Keyword no. 4056. Online since 14-01-2013, last modification 31-07-2013.

Denkschrift Czernins für Kaiser Karl I. von Österreich vom 12. April 1917

In seiner Denkschrift für Kaiser Karl I. vom 12. April 1917 machte der österreichisch-ungarische Außenminister Graf Ottokar Czernin von und zu Chudenitz auf die Gefahr einer Revolution im Deutschen Reich und in der Habsburgermonarchie aufmerksam, wie sie mit der Februarrevolution im Russischen Reich ausgebrochen war. Er sah zudem bei Fortsetzung des Krieges einen Zusammenbruch der Donaumonarchie bis zum Winter vorauS.
Matthias Erzberger bekam wahrscheinlich am 21. April im Auswärtigen Amt mit Billigung des Reichskanzlers Theobald von Bethmann Hollweg Einsicht in diese Denkschrift. Sie machte großen Eindruck auf ihn und festigte in ihm die Ansicht, dass ein Verständigungsfrieden notwendig und eine dementsprechende Friedensresolution im Reichstag zu unterstützen sei. Am folgenden Tag traf er in Wien im Auftrag der Reichsregierung persönlich mit Czernin zusammen und stand auch in der Folgezeit mit ihm in Kontakt. Am 23. April erhielt Erzberger zudem eine Audienz bei Karl I. Dieser überreichte ihm ein Exemplar der Denkschrift zu seiner freien Verfügung.
Nach der Verabschiedung der Friedensresolution am 19. Juli musste Erzberger sein Vorgehen am 23. Juli in Frankfurt vor zahlreichen führenden Zentrumspolitikern rechtfertigen. Um den rechten Parteiflügel zu überzeugen, las Erzberger auch aus der Denkschrift vor, bat aber um ihre strenge Geheimhaltung. Dies hatte durchschlagenden Erfolg und verschaffte ihm die Zustimmung aller Anwesenden. Jedoch brachte ihm dieses Vorgehen eine nachhaltige Schädigung seines Rufes ein, nachdem die Entente im Spätsommer 1917 Kenntnis von der Denkschrift erlangt hatte, obgleich nicht geklärt ist, ob dies tatsächlich Erzbergers Schuld war. In seinen Memoiren "Erlebnisse im Weltkrieg" rechtfertigte Erzberger sein Handeln und wies eine Verantwortung für das Bekanntwerden der Denkschrift zurück.

Sources:

ERZBERGER, Matthias, Erlebnisse im Weltkrieg, Stuttgart / Berlin 1920, S. 116-122.

Bibliography:

EPSTEIN, Klaus, Matthias Erzberger und das Dilemma der deutschen Demokratie, Berlin / Frankfurt am Main 1962, S. 193-195, 210, 229-231.

MECKLING, Ingeborg, Die Außenpolitik des Grafen Czernin (Österreich Archiv / Schriftenreihe des Instituts für Österreichkunde), München 1969, S. 223, Anm. 14.

Recommended quotation:

Denkschrift Czernins für Kaiser Karl I. von Österreich vom 12. April 1917, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', keyword no. 4056, URL: www.pacelli-edition.de/en/Keyword/4056. Last access: 22-10-2025.